

Ziele

- Kindern, die in ihrer Entwicklung verzögert sind bzw. Kindern mit (drohender) geistiger, körperlicher oder seelischer Behinderung eine ganzheitliche Förderung, Entwicklungshilfe mit ihren unterschiedlichen Bedürfnissen zu ermöglichen
- Einbindung aller Beteiligten (Personal des Kindergartens, Eltern, Fachdienst) in die Förderung
- Verbleib der Kinder in der Regeleinrichtung, indem die Erzieher im kompetenten Umgang mit „Besonderheiten“ geschult werden und deren Zusammenarbeit mit den Eltern gestärkt wird
- Nichtbehinderte Kinder sollen Toleranz, Offenheit, Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft erfahren und erlernen können

Aufgaben

- Beratung des Teams
- Beobachtung der Kinder
- Erarbeitung eines individuellen Förder- und Entwicklungsplans in Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern der Einrichtung und den Eltern
- Mitwirkung bei der Erstellung der jährlichen Berichte für den Kostenträger
- Durchführung kindsbezogener Fördermaßnahmen, möglichst integriert in das Gruppengeschehen
- Gemeinsame Vorbereitung und Durchführung von Elterngesprächen
- Regelmäßiger gegenseitiger Informationsaustausch über den Entwicklungsstand, die Förderung des Kindes und über den Stand des Eingliederungsprozesses
- Beratung der Eltern und des Personals bei Entscheidungen über weitere Angebote

Voraussetzungen

- Für alle geistig, körperlich und/oder seelisch behinderten oder von Behinderung bedrohten Kinder im Alter von null Jahren bis zum individuellen Schuleintritt können Integrationsplätze mit dem Bezirk Oberbayern vereinbart werden (SGB IX §2,1) Hierfür ist ein medizinisches Attest oder eine psychologische Diagnostik notwendig
- Der Fachdienst kann nur in Anspruch genommen werden, wenn es in der Kindertageseinrichtung einen Integrationsplatz für das Kind gibt
- Wir beraten im Bedarfsfall die Kita bei der Beantragung des Integrationsplatzes und des Fachdienstes bei den zuständigen Leistungsträgern
- Die konkrete Planung und Organisation der Einsätze des Fachdienstes erfolgt in Absprache mit der Leitung der Kita, den Gruppenkräften und den Mitarbeiter*Innen des Fachdienstes

- Die Kita des Kindes ist der Auftraggeber für den Fachdienst – das Einverständnis der Eltern vorausgesetzt. Im Unterschied zur heilpädagogischen Förderung, bei denen die Eltern den Auftrag stellen

Finanzierung

Die Finanzierung des Fachdienstes für Integration erfolgt durch den Bezirk Oberbayern mit 50 Fachdienststeinheiten (je 60 min) je Kindergartenjahr und ist für die Eltern kostenfrei.

Integration vs. Inklusion

Integration bedeutet im praktischen Sinn, ein Kind in eine bestehende Gruppe hineinzunehmen und es dabei individuell in der Teilhabe zu unterstützen und zu begleiten – ohne dabei die gegebene Gruppenstruktur zu ändern.

Inklusion bedeutet, das Recht des Kindes auf gemeinsame Bildung und Erziehung zu verwirklichen, was eine Neuorganisation der Gruppe und Anpassungen in der KiTa-Tagesstruktur bedeutet.

Beide Prozesse begleiten wir mit individuell angepassten Angeboten unserer pädagogischen Fachkräfte. Diese erfolgen in der Gesamtgruppe der Kita, Kleingruppe oder im Einzelsetting. Die Mitarbeiter*Innen des Fachdienstes stehen im regelmäßigen Austausch (Fachteams, Elterngespräche) mit der Kindertageseinrichtung und den Eltern. Die Organisation einer möglichen zusätzlichen Förderung erfolgt in Absprache mit den Eltern und der Kita. Diese bietet neben zusätzlichen Pädagogikeinheiten auch weitere Leistungen (z.B. Marburger Konzentrationstraining, Erziehungs- und Familienberatung), wenn möglich in der Kita, sonst in der Praxis an.

Wer sind wir

In unserer heilpädagogischen Praxis ist unser Team darauf spezialisiert, Kindern mit verschiedenen Bedürfnissen und Fähigkeiten zu helfen, ihr volles Potenzial zu entfalten. Unser Motto „*Wir machen Kindern glücklich*“ ist nicht nur ein Slogan, sondern eine Verpflichtung, die wir ernst nehmen. Wir wissen, dass jedes Kind einzigartig ist und seine eigene Reise durch die Entwicklung durchläuft. Unser Team arbeitet eng mit Ihnen und Ihrem Kind zusammen, um maßgeschneiderte Lösungen zu entwickeln, die den individuellen Bedürfnissen gerecht werden.

Kommen Sie und entdecken Sie, wie wir gemeinsam die Welt Ihres Kindes zu einem aufregenden und förderlichen Ort machen, an dem es sich entfalten kann.

Barbara Sekulska
Sonderpädagogin M.A.
Systemische Familientherapeutin
Tel.: 0163 8728267
E-Mail: sekulska@glueckskind-sg.de

Sabina Gajda
Diplom – Sozialpädagogin M.A.
Tel.: 0152 08815734
E-Mail: gajda@glueckskind-sg.de

Heilpädagogische Praxis Glückskind S&G, Lindberghstraße.7, 82178 Puchheim